

Vereinsgeist ermöglichte den Sieg des Turnier-Stars



Amanda Hartung musste sich nur Lisa Müller, Gattin von Bayern-Star Thomas, geschlagen geben.

Igls — Die Anreise hat sich für den Star des Turniers gelohnt: Lisa Müller, die Frau des FC-Bayern-Spielers Thomas, gewann die schwerste Prüfung des Dressurturniers in Innsbruck Igls. Müller sicherte sich durch das Antreten auf zwei Pferden sogar den Sieg und den dritten Platz beim Grand Prix Spezial am Sonntag.

Organisatorin Amanda Hartung, die hinter der Bayerin Müller auf ihrem Paradepony Dresscode Black auf dem zweiten Platz landete, nahm es gelassen: „Sie war besser und es ist doch gut, wenn verschiedene gewinnen“, erklärte die Milserin.

Müller war der Einladung von Hartung auf das nationale Hallenturnier erneut gefolgt. Gatte Thomas mischte sich am Samstagabend unter die Zuschauer und sah so, wie auch der Sieg im Grand Prix an seine Ehefrau ging. „Insgesamt war das Turnier wirklich gut besetzt“, erklärte Hartung. Bei über 200 Starts zeigten Reiter aus drei Nationen ihr Können von Freitag bis Sonntag in den Klassen A (wie Anfänger) bis zur Klasse S (wie Schwer). Hartung selbst hatte eine „Riesenfreude, dass es insgesamt so gut gelaufen ist“. Dazu zählten natürlich ihre ersten Plätze, einen erreichte sie sogar mit persönlicher Bestnote auf Nachwuchshoffnung Fürst Flipper.

Hartung war es jedoch sehr wichtig, die ganzen freiwilligen Helfer zu erwähnen, ohne die das Turnier nicht möglich gewesen wäre. „Sie haben bei der sibirischen Kälte rund um die Uhr gearbeitet“, erklärte Hartung. Ausrichter des Turniers ist die Campagnereiter-Gesellschaft Tirol, der Verein, der die Anlage in Innsbruck Igls betreibt. „Und es lief wirklich perfekt und reibungslos“, streute sie den Helfern Rosen. Dewegen war der größte Sieger für sie auch der Vereinsgeist, der keine Stars kennt, aber aus vielen fleißigen Händen besteht. (su)